

Jubiläum: Katholischer Kirchenchor feiert mit Festgottesdienst am kommenden Samstag sein 100-jähriges Bestehen / Bei den Mitgliedern herrscht große Vorfreude

Für ihren Gesang bekommen sie eine Medaille

LAUDENBACH. Das Fest zum 100-jährigen Jubiläum werde „weit über unsere gewohnten Dimensionen hinausragen“, wagte Ursula Nickisch, die Vorsitzende des katholischen Kirchenchors, noch vor Jahresfrist einen zaghaften Blick in die Zukunft. Heute, nach intensiven organisatorischen Vorbereitungen und nach zahllosen Übungsstunden der aktuell 56 sangesaktiven Mitglieder und Projektanten unter der Leitung von Interims-Chorleiter Oliver Schmidt ist die Ungewissheit der reinen Vorfreude auf glanzvolle Tage gewichen.

Daran hat sicher auch Melanie Ramos-Cardoso Anteil. Die bestellte Leiterin des Kirchenchors befindet sich jedoch seit einem Jahr im Erziehungsurlaub und wird durch Oliver Schmidt erfolgreich vertreten. Es sei eine besondere Freude, dass der Kirchenchor in diesem Jahr das Jubiläum seines 100-jährigen Bestehens feiern könne, stellte Pfarrer und Chor-Präses Winfried Wehrle in einer Informationsschrift fest und fügte hinzu, es sei zwar unbeabsichtigt, aber doch sehr passend, dass die Jubiläumsfeier mit der Fertigstellung der Innenrenovierung der Bartholomäuskirche zusammenfalle. Den Jubiläumsfeierlichkeiten steht jedenfalls nichts mehr im Wege und obwohl der tatsächliche „Geburtstag“ auf den 1. August fällt, werden der Chor und die Pfarrgemeinde dem Ereignis am kommenden Samstag in der Festmesse einen ersten Glanzpunkt setzen. Chorleiter Schmidt hat weder sich noch die Sänger geschont und den Chor an



Der katholische Kirchenchor Laudenbach im Jahr des 100-jährigen Bestehens.

BILD: HANS BERG

der langen Leine und in freundschaftlichem Drängen auf jene anspruchsvollen Chorsätze eingestimmt, mit denen der Gottesdienst seinen besonders würdigen Rahmen erhalten soll. So erklingen Kyrie, Gloria, Sanctus und Benedictus sowie das Agnus Dei aus der Turmbläsermesse nach Sätzen alter Meister; aus der Feder des Chorleiters selbst stammen Bläser- und Orgel-

vorspiel zum „Halleluja“ und die Bläserfanfare mit fünfstimmigem Choral im Schlusslied. Den Höhepunkt des Festgottesdienstes markiert die Verleihung der „Palestrina-Medaille“ an den Chor. Die Auszeichnung ist Beleg für die hundertjährige fortwährende und ununterbrochene kirchenmusikalische Tätigkeit, die der Chor, auch mit entsprechender Empfehlung von Prä-

ses Wehrle, dem Allgemeinen Cäcilienverband nachzuweisen hatte. Namensgeber der begehrten Medaille ist Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 bis 1594), dessen „Pange Lingua“ der Laudenbacher Chor zur Verleihung anstimmen wird. Auch beim Empfang für Mitglieder und geladene Gäste im Bartholomäussaal im Anschluss an den Festgottesdienst umrahmen die

Sänger die Ansprachen der Vorsitzenden Nickisch und Pfarrer Wehrle musikalisch. Der Gründungstag 1. August gehört ausschließlich dem Gedenken verstorbener Mitglieder, die der Chor mit Kranzniederlegung und Requiem ehren wird. Am 7. November gibt der Chor dem Jubiläumsjahr mit einem Chorkonzert in der Bartholomäuskirche eine besondere musikalische Note. **he**

100 Jahre Kirchenchor

■ Festgottesdienst mit Verleihung der Palestrinamedaille am Samstag, 17. Juli, 18 Uhr **in der Bartholomäuskirche.**

■ Seine Geschichte hat der Kirchenchor in einer von Günter Bacher und Thomas Nickisch verfassten Festschrift dokumentiert. Das **Festschriftmotiv - die Heilige Cäcilia** - hat der erst kürzlich verstorbene Wilibald Hohrein gestaltet.

■ **Gründungsmitglieder:** Albert Werner (verstorben 1949), Johann Hertinger (verstorben 1961), Margarethe Beck (verstorben 1971), Michael Bausewein (verstorben 1966).

■ **Ehrendirigenten:** Ernst Schröder (verst. 1953), Bernhard Wind (verst. 1970), Heinz Michl (verst. 1998).

■ **Derzeitige Ehrenmitglieder:** Peter Jakob Hertinger, Gertrud Schmitt, Fritz Ullmer.

■ **Ehrenvorsitzender:** Martin Edam (verst. 1967).

■ **Der Vorstand im Jubiläumsjahr:** Pfarrer Winfried Wehrle (Präses), Ursula Nickisch (1. Vorsitzende), Melanie Ramos-Cardoso (Chorleiterin), Oliver Schmidt (Chorleiter), Willi Moos (Vize-Chorleiter), Günter Bacher (Schriftführer), Marianne Schmitterer (Kassenwartin), Elke Stäckler (1. Notenwartin), Peter Jakob Hertinger (2. Notenwart), Elisabeth Moos (Beisitzerin), Veronika Neuthard (Beisitzerin).